

Cita-Citaku Setinggi Tanah

ab 6
Jahren



Schweizer Premiere

Kinderfilm, Spielfilm, Indonesien, 2012

78 Min, DCP, Farbe

Sprache: Indonesisch

Untertitel: Englisch (Deutsch live gesprochen)

Spielzeiten: Di 1.10.13, 10.00 Uhr, Arena 4

Regie: Eugene Panji

Drehbuch: Satriono

Kamera: Arya Teja Cakrahadisurya, Aga Wahyudi

Produzent: Eugene Panji

Darsteller: M. Syihab Imam Muttaqin, Rizqullah Maulana

Daffa, Iqbal Zuhda Irsyad, Dewi Wulandari Cahyaningrum

Themen des Films: Lebensumstände eines indonesischen Jungen auf dem Dorf, Armut und Bescheidenheit, große und kleine Träume von Kindern, Mut und Beharrlichkeit im Erreichen der eigenen Ziele, Erwachsene als Verbündete

Regisseur Eugene Panji nach der Filmvorführung anwesend

Synopsis

In einer indonesischen Dorfschule fordert der Lehrer die Kinder auf, ihre Träume aufzuschreiben. Am bescheidensten träumt Agus: Er will im besten Restaurant seines Dorfes essen gehen, schliesslich gibt es zuhause jeden Tag nichts anderes als Tofu aus der Fabrik, in der sein Vater arbeitet. Die Mitschüler belächeln Agus wegen seines simplen Wunsches, der freilich leichter zu erfüllen scheint als etwa Schauspielerin, Soldat oder gar Spiderman zu werden. Aber auch ein kleiner Wunsch erfüllt sich nur, wenn man etwas dafür tut. Beharrlich und schlau verfolgt Agus sein Ziel und erhält dabei unverhoffte Unterstützung.

Filmografie des Regisseurs Eugene Panji – AUF ENGLISCH

Eugene Panji graduated in 1998 and got his Bachelor Degree in Fine Arts from Jakarta Institute of Arts in Indonesia. He started his career in the film industry through producing music video for Indonesian and International Artists and currently working as a Director for TV Commercials. After about ten-- years career as a Director of music video and TVC, Eugene decided it was time for a change of scenery and produced a film. In addition to being a Film Director, Eugene is regularly invited to teach and involve in workshops or projects for several universities and companies, which involves in film and/or music video. He recently collaborated in producing a music video for an Indonesian band called Le'Smokey. He currently resides in Jakarta, Indonesia with his wife Meilany, their two children Moby and Sade and their two dogs London and Ben.

Zur Entstehung des Films

Persönliche Einführung des Regisseurs Eugene Panji – AUF ENGLISCH

This was my first movie, which I enjoyed very much in producing. Having a great team who shared a same vision was very important. We wanted to give back to the community a movie that is not only entertaining, but also they could enjoy watching with their family. This movie was kind of a big project to us, as we recruit crewmember that have not been involved in making film. So it was very challenging. We made our own CSR – Creative Social Responsibility Program, where decided that we dedicated this movie for children who are fighting cancer, through a foundation in Jakarta, Indonesia. So all proceeds from tickets sold were given to Indonesia Care for Children Cancer.

Pädagogische Anknüpfungspunkte

Agus lebt in einfachen Verhältnissen bescheiden und zufrieden in einem indonesischen Dorf. Er hat keine grossen Träume, nur einen kleinen: es wäre wunderbar, mal im besten Restaurants seines Dorfes essen zu gehen. Denn schliesslich gibt es zuhause jeden Tag Tofu aus der Fabrik, in der sein Vater arbeitet. Agus verfolgt die Verwirklichung seines Traumes, er lässt sich was einfallen und verharrt nicht im Schwelgen.

Für hiesige Schüler ist der Film insofern interessant, da er unser westliches Konsumdenken und den Überfluss, in dem wir leben, in Frage stellt. Die Botschaft dieses Films ist universell, für alle Kulturen: Wer sich seinen Traum verwirklichen will, muss etwas dafür leisten. Und Erwachsene können dabei oftmals unverhofft Verbündete werden.

Aufgaben und Fragen für den Kinobesuch

Der Regisseur Eugene Panji ist nach der Filmvorführung anwesend – überlegt Euch Fragen, die ihr dem Regisseur gleich stellen möchtet.

Aufgaben und Fragen nach dem Kinobesuch Vorschläge zur Diskussion in der Gruppe oder im Plenum

1. Was sind die Themen, die in diesem Film angesprochen werden?
Worum geht es genau?
2. Was habt Ihr beim Sehen des Films empfunden?
Welche Szenen fandet Ihr schön, welche weniger schön?
3. Wie fandet Ihr die Machart des Films?
4. Was sind Eure Träume? Habt Ihr große Träume? Oder eher kleine Träume?
5. Wie möchtet Ihr diese Träume erreichen? Habt Ihr schon eine Idee, was Ihr dafür tun müsst?
5. Habt Ihr schon einmal Unterstützung von Erwachsenen, sprich Eltern, Lehrern, Grosseltern erhalten bei der Umsetzung von Träumen oder Zielen? Habt Ihr Verbündete, die Euch manchmal helfen?
6. Worüber möchtet Ihr noch mehr erfahren?

Für Kinder der 3. und 4. Primarstufe:

Schreibt eine kurze Filmkritik.

Darin sollten folgende Fragen beantwortet werden:

Um was geht es in diesem Film?

Was hat Euch besonders gefallen?

Was ist Eurer Meinung nach nicht so gelungen?

Mit welchen Gefühlen habt Ihr das Kino verlassen?

Würdet Ihr den Film weiterempfehlen und wenn ja, warum?

